



Das DBFZ ist die Bundesforschungseinrichtung für die integrierte stoffliche und energetische Nutzung von Biomasse. Unsere Vision heißt Bioökonomie: Wirtschaft und Energiesystem funktionieren ohne fossile Ressourcen. Unser Beitrag: Biomasse ist begrenzt verfügbar und muss daher optimal eingesetzt werden. Wir identifizieren die nachhaltigen Potentiale, finden neue Anwendungsfelder und entwickeln innovative Verfahren & Technologien – immer mit Hinblick auf Wirtschaftlichkeit & Umweltverträglichkeit. Begleiten Sie uns auf diesem Weg! Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Mitarbeiter (m/w/d) „Wissenstransfer in einem Forschungsnetzwerk“

IHRE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Aufarbeitung von Informationen aus den Projekten im Forschungsnetzwerk Bioenergie (in Textform oder anderweitig) zum Zwecke des Wissenstransfers mittels zielgruppengerechter Formate inkl. Website und Newsletter sowie Unterstützung bei der Entwicklung von Publikationen inkl. Lektorat
- Durchführung des Kontaktmanagements des Forschungsnetzwerks sowie Konzeption und Organisation von Transferveranstaltungen (digital, hybrid und vor Ort)

WIR ERWARTEN:

- Eine abgeschlossene Hochschulausbildung gern mit Masterabschluss (z. B. in Geistes-, Kommunikations- und Sozialwissenschaften oder vergleichbarem Studienabschluss)
- Mehrjährige Erfahrung in zielgruppengerechter Aufarbeitung komplexer/wissenschaftlicher Texte für verschiedene Wissenstransferformate - über Soziale Medien und Öffentlichkeitsarbeit hinausgehend-
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen
- Gute Kenntnisse im Umgang mit Programmen wie Adobe Creative Suite und CM-Systemen (z.B. Drupal) und Kreativität, sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit in deutscher und englischer Sprache sowie die Fähigkeit sich den Arbeitsbereich als Teil eines Teams selbstständig zu gestalten

WIR BIETEN:

- Ein familienbewusstes, modernes Arbeitsumfeld in einem kollegialen Arbeitsklima sowie Flexibilität in der Arbeitszeit und im Arbeitsort durch Gleitzeitregelung und die Möglichkeit der Tele- oder Mobilarbeit
- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und einen Zuschuss zum Jobticket sowie Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Eine Vergütung nach TVÖD (Bund) EG 11 einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie bspw. betriebliche Altersvorsorge

Die Stelle soll zu mind. 50% bis max. 70% einer Vollzeitstelle (derzeit 39 Stunden/pro Woche) besetzt werden und ist – abhängig von der Dauer der Abwesenheit - derzeit bis 31.03.2025 befristet.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihrer aussagefähigen Bewerbung einschließlich Motivationsschreiben (nur 1 Anhang möglich, vorzugsweise als PDF, max. 5 MB).

Kennziffer: 330124201
Bewerbungsfrist: 28.02.2024
E-Mail: bewerbung@dbfz.de

Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Uploadformular Cryptshare nutzen.
www.dbfz.de/stellen

Ansprechpartnerin:
Frau Alexandra Mohr-Schüppel
Telefon: +49 (0)341 2434-112

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellte Bewerber kann nur erfolgen, wenn ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beigelegt ist.

Reisekosten, die dem Bewerber (m/w/d) bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsbereisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (Z11-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.